

Essen, d. 07.02.08

Lieber Compañero Rodolfo,

wir möchten uns hiermit sehr für Deinen ausführlichen Brief vom 18.12.07 bedanken und Dir, Deiner Familie sowie dem gesamten Kollektiv des Poder Popular ein gesundes, kämpferisches und erfolgreiches Jahr 2008 wünschen!

Wir erhielten Euren Brief durch die Vermittlung des Compañero Maikel vom ICAP am 28.12. 07. Wegen des Jahreswechsels und der notwendigen Übersetzung hat es einige Zeit gedauert, bis wir nun antworten können und bitten, die Verzögerung zu entschuldigen.

Nun zu unserem Anliegen:

Es ist der Wunsch der Familie Lederer, auch der drei erwachsenen Kinder Jenny, Henning und Paul, sowie der Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba e.V., Regionalgruppe Essen, dass die solidarische Unterstützung der Schule »Conrado Benitez« in Pipián nicht mit der Aktion in den Jahren 2005/2006 beendet sein soll. So wurde das auch nach der Einweihungsfeier am 9. April 2005 von Herbert und seinem Sohn Paul der Schulleiterin und dem Genossen von der Poder Popular versprochen. Daher wollen wir dieses Projekt als gemeinsames der Familie Lederer und der FG Essen fortführen und soviel und solange solidarische Unterstützung gewähren wie dies nötig und möglich ist.

Als nächsten Schritt haben wir uns nach Prüfung der finanziellen Möglichkeiten der Familie Lederer und der erhofften Spenden aufgrund unserer Kampagne das Ziel gesetzt, innerhalb von 3 bis 4 Monaten eine Summe von 7.500 Euro aufzubringen. Diese Summe können wir garantieren, so dass er voll von euch eingeplant werden kann.

Du hast einige Baumaßnahmen genannt (*La cerca perimetral; Empermeablización de la cubierta que se filtra ; Concluir las áreas de juego de baloncesto y voleibol; La instalación hidráulica*), deren Realisierung wir gern unterstützen wollen. Bitte entscheidet, welche der genannten Maßnahmen Vorrang hat und teilt uns eure Entscheidung mit.

Wir würden dann sofort mit der Kampagne beginnen, dabei für die Sache Cubas insgesamt und euren heroischen Kampf werben und nicht nur materiell, sondern auch politisch unseren bescheidenen Beitrag im 50. Jahr der Revolution zu erbringen versuchen. Wir fänden es angemessen, wenn wir diese aktuellen Spendensammlung spätestens bis zum 26. Juli 2008, dem 55. Jahrestag des Sturms auf die Moncada erfolgreich abschließen könnten.

Seid herzlich begrüßt und überbringt bitte alle guten Wünsche bereits jetzt allen Lehrerinnen und Lehrern, den Schülerinnen und Schülern, den Eltern, den Jungen Pionieren, den Einwohnern von Pipián.

Hoch lebe die internationale Solidarität!

Mit internationalistischen Grüßen

Herbert Lederer
(Familie Lederer)

Heinz-W. Hammer
(FG BRD-Kuba e.V. Essen)